

Bezirksvertretung für den 18. Bezirk

Martinstraße 100

1180 Wien

Antrag betreffend Elektro- oder Wasserstoffbusse auf dem 41A

Die unterzeichnende Bezirksrätin der NEOS stellt zur Bezirksvertretungssitzung am 17.03.2022 gemäß § 24 Abs. 1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Magistratsabteilungen bzw. der zuständige Stadtrat Peter Hanke werden ersucht, die Wiener Linien damit zu beauftragen eine Umstellung des Busbetriebes auf der Linie 41A auf elektro- oder wasserstoffbetriebene Busse zu prüfen.

Begründung:

Aufgrund der hohen Steigungen auf der Strecke kommt es zu Lärmbeschwerden der Anrainer_innen wegen beim Anfahren lauter bergauffahrender Busse. Busse mit Elektro- bzw. Wasserstoffantrieb sind beim Anfahren im Gegensatz zu Dieselnissen nahezu geräuschlos und auch während der Fahrt deutlich leiser.

Auch wenn von den zuständigen Stellen eine Intervallverdichtung zuletzt u.a. aus straßentopografischen Gründen abgelehnt wurde, wäre eine Intervallverdichtung mit leisen Bussen zumindest aus lärmtechnischer Sicht unproblematisch. Durch die neue Wohnsiedlung kommt es zu einem gesteigerten Fahrgastaufkommen, übervolle Busse stellen gerade in der aktuellen Situation eine besondere Belastung für Fahrgäste dar.

Karin Riebenbauer

Bezirksrätin NEOS Währing